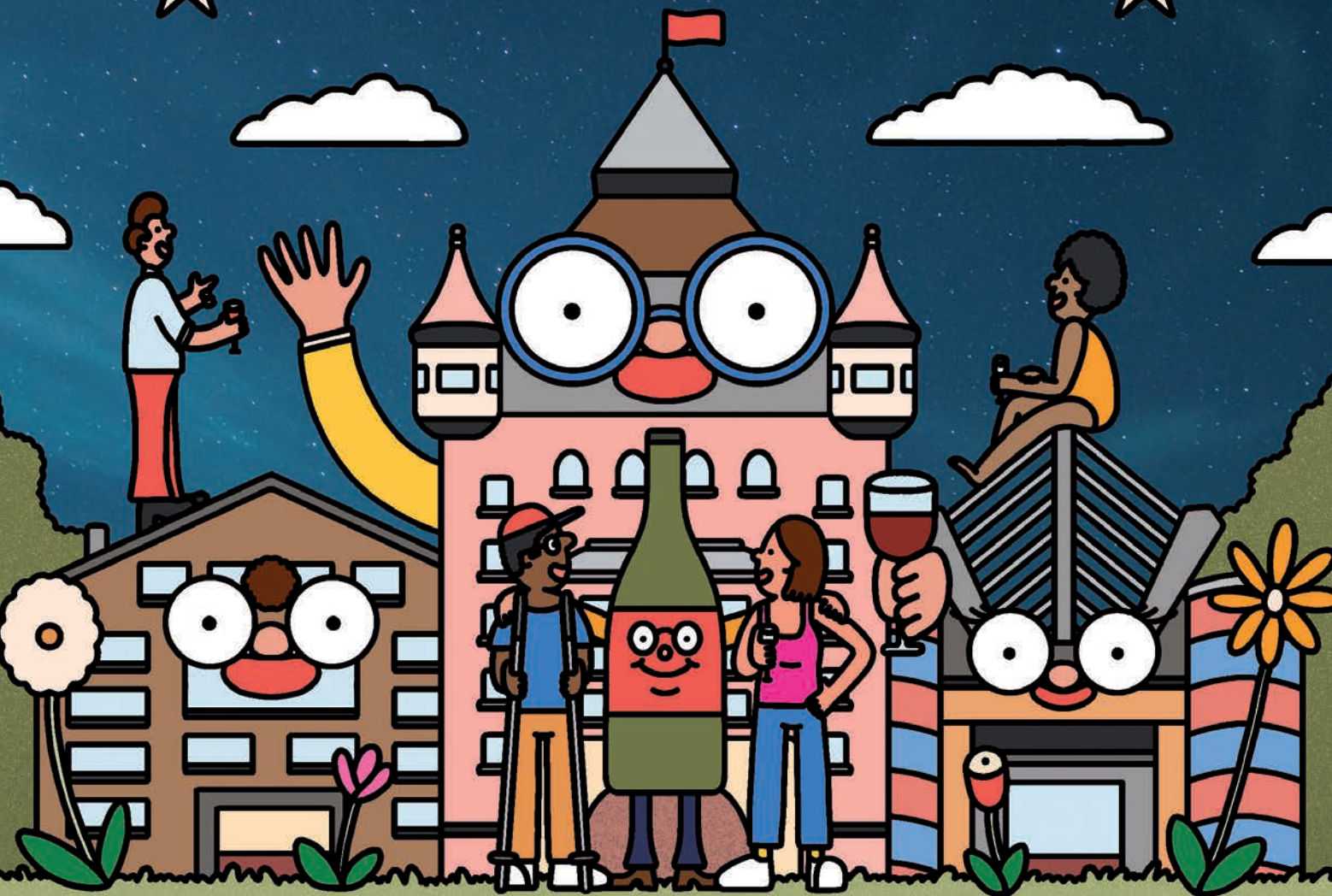


NZZ am Sonntag Magazin

Luxus für alle!

Die besten Vier-Sterne-Hotels der Schweiz. Seite 18



Beste 4* Hotels der Schweiz



HOTEL-RATING 2022

Vier Sterne sind eine Verheissung. Genuss, Erholung, leuchtende Tage! Vier Sterne lassen auch die Wahl: Moderater Luxus oder schlichte Eleganz, was darf es sein? Wir haben von allem das Beste gesucht und 50 herausragende Schweizer Vier-Sterne-Hotels gefunden.

Redaktion: NICOLE ALTHAUS, WOLFGANG FASSBENDER, KERSTIN NETSCH, JOCELYNE ITEN & PETER KELLER
Illustrationen: DAVID BISKUP

B

BEREITS ZUM FÜNFTEN MAL PUBLIZIERT die «NZZ am Sonntag» ein Rating der besten Hotels der Schweiz, diesmal mit Fokus auf den Vier-Sterne-Betrieben. In diesem Segment lässt sich eine unglaubliche Vielfalt an Häusern finden, die in ein Rating zu fassen eine besondere Herausforderung darstellt. Manche Betriebe konzentrieren sich auf Tagungsgäste, andere stellen die Wellness in den Mittelpunkt. Unter den Vier-Sterne- beziehungsweise den Vier-Sterne-Superior-Häusern existieren jene, die mit gleich mehreren Restaurants aufwarten, andere verfügen über ein einziges, dafür besonders anspruchsvolles gastronomisches Angebot. Die Zimmer sind bisweilen einzigartig und individuell eingerichtet, während sie anderswo nur das in dieser Kategorie Notwendigste umfassen. Aber, was man in der Recherche feststellen durfte: Im Bereich der Vier-Sterne-Häuser kann man echte Trouvaillen finden, die so manches Fünf-Sterne-Haus zu erreichen oder gar zu übertreffen vermögen.

Die Auswahl der publizierten Betriebe erfolgte in mehreren Schritten. Zunächst wurden Erfahrungen der Redaktion und von externen Fachleuten ausgewertet, um eine erste Liste zu erstellen. Die interessantesten, offiziell klassifizierten Häuser wurden angeschrieben und um Retournierung eines ausgefüllten Fragebogens mit Angaben zum Hotel gebeten. Eine externe Jury sowie Nicole Althaus, Kerstin

Netsch, Peter Keller, Jocelyne Iten und Wolfgang Fassbender als Vertreter der «NZZ am Sonntag» beurteilten die vorläufige Auswahl. In einem nächsten Schritt wurden zwischen Herbst 2021 und Frühjahr 2022 zahlreiche Hotels besucht und nach fixen Kriterien bewertet: von Anfahrt, Rezeption und Lage über Zimmerausstattung, Gastronomie und Frühstück bis zu Wellness und Tagungseinrichtungen. Dabei wurde zuerst das Grundgerüst begutachtet und bewertet, etwa: Wie modern wirkt das Wellness, was gibt die Menukarte im Restaurant preis, oder wie ist die Ausstattung im Standard Doppelzimmer? Der persönliche Eindruck und die umfassende Gestaltung mit einzigartigen Finessen wurden dabei aber noch höher gewichtet als etwa die Grösse des Pools oder die Anzahl der Saunen. Auch kleine, individuell geführte Häuser konnten auf diese Weise hoch eingestuft werden. Natürlich bleibt, bei aller Objektivität der Bewertung, eine subjektive Komponente unvermeidlich.

Über die Gesamttranzliste der besten 50 Häuser hinaus haben wir aus fünf thematischen Kategorien jeweils die Top 5 ermittelt, nämlich bei den Gourmethotels, den Wellness-hotels, den Berg- und Landhotels, den Stadthotels – und in einer fünften Kategorie mit dem Titel «Charme & Design», der wir jene Hotels zugeordnet haben, die durch einen besonderen Stil und aussergewöhnlichen Charakter punkten.

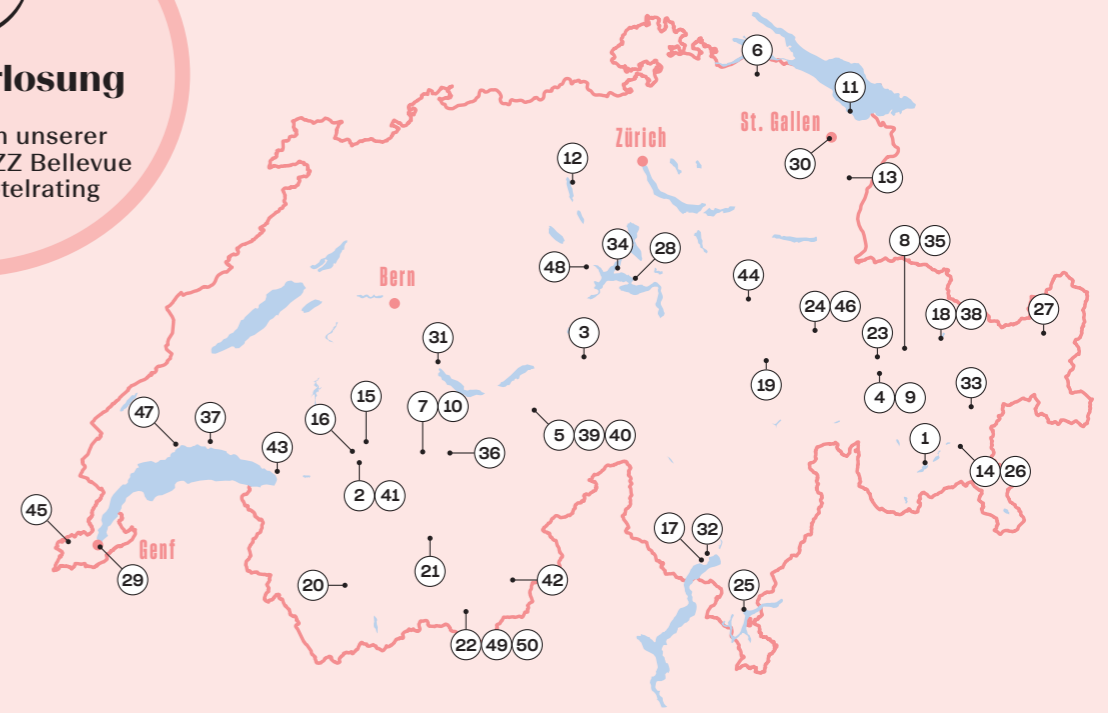


Auch in diesem Jahr verschiebt die «NZZ am Sonntag» den Top-50-Hotels unseres Ratings wieder einen Sticker als Auszeichnung.

B

Grosse Verlosung

Nehmen Sie an unserer Verlosung auf NZZ Bellevue teil. nzz.as/hotelrating



Die Jury

Christa Augsburger
Direktorin der Schweizerischen
Hotelfachschule Luzern

Christine Peter
Deputy Head of Accommodation &
Gastronomy Marketing bei Schweiz Tourismus

Patric Schönberg
Leiter Kommunikation
bei Hotellerie Suisse

Nicole Althaus
Stv. Chefredaktorin und Chefredaktorin
Magazine «NZZ am Sonntag»

Kerstin Netsch
Redaktionsleiterin Lifestyle
«NZZ am Sonntag»

Jocelyne Iten
Redaktorin Lifestyle
«NZZ am Sonntag»

Peter Keller
Wein-Redaktor «NZZ am Sonntag»

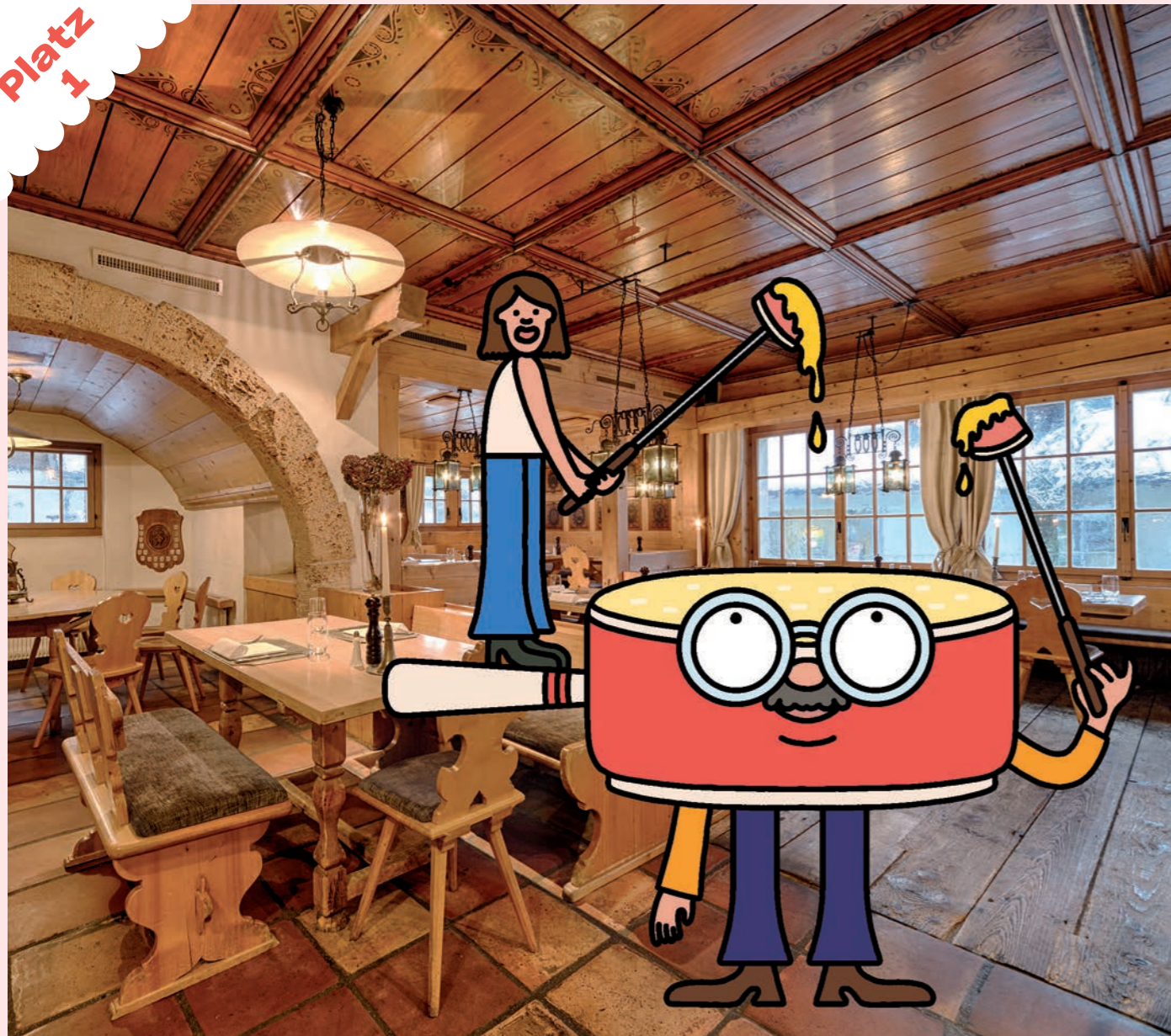
Wolfgang Fassbender
Freischaffender Journalist, Gastrokritiker
und Buchautor

Die 50 besten 4* Hotels

- | | | |
|--|---|--|
| 1 Parkhotel Margna
SILS BASELGLIA | 17 Art Hotel Riposo
ASCONA | 34 Alexander Gerbi
WEGGIS |
| 2 Bernerhof
GSTAAD | 18 Waldhotel Davos
DAVOS PLATZ | 35 Valsana
AROSA |
| 3 Frutt Mountain
Resort
KERNS | 19 La Val
BREIL/BRIGELS | 36 Waldhotel
Doldenhorn
KANDERSTEG |
| 4 Guarda Val
SPORZ | 20 La Cordée des
Alpes
VERBIER | 37 Château d'Ouchy
LAUSANNE |
| 5 Bergwelt
Grindelwald
GRINDELWALD | 21 Chandolin
Boutique Hotel
CHANDOLIN | 38 Waldhuus
DAVOS |
| 6 Golf Panorama
LIPPERSWIL | 22 Schweizerhof
ZERMATT | 39 Belvedere
GRINDELWALD |
| 7 Bellevue
Parkhotel & Spa
ADELBODEN | 23 Valbella Resort
VALBELLA | 40 Glacier
GRINDELWALD |
| 8 Waldhotel Arosa
AROSA | 24 Adula
FLIMS | 41 Le Grand Chalet
GSTAAD |
| 9 Schweizerhof
LENZERHEIDE | 25 Parco Paradiso
LUGANO PARADISO | 42 Waldhotel
Fletschhorn
SAAS-FEE |
| 10 The Cambrian
ADELBODEN | 26 Saratz
PONTRESINA | 43 Victoria
GLION SUR-MONTRÉUX |
| 11 Bad Horn
HORN | 27 Belvédère
SCUOL | 44 Märchenhotel
BRAUNWALD |
| 12 Seerose
Resort & Spa
MEISTERSCHWANDEN | 28 Vitznauerhof
VITZNAU | 45 Domaine de
Châteauvieux
SATIGNY |
| 13 Hof Weissbad
WEISSBAD | 29 Longemalle
GENÈVE | 46 Schweizerhof
FLIMS |
| 14 Walther
PONTRESINA | 30 Einstein
ST. GALLEN | 47 Le Petit Manoir
MORGES |
| 15 Golfhotel les Hauts
de Gstaad & Spa
SAANENMÖSER | 31 Congress Hotel
Seepark
THUN | 48 Château Gütsch
LUZERN |
| 16 Huus Gstaad
SAANEN | 32 Belvedere
LOCARNO | 49 Riffelhaus 1853
ZERMATT |
| | 33 Castell
ZUOZ | 50 Resort La Ginabelle
ZERMATT |

FOTO VORANGEGANGENE SEITE: MARIA MAAR / WESTENDG1 / KEYSTONE

Platz 1



GASTRONOMISCHES FÜLLHORN
Bernerhof Gstaad

Was genau erwarten Gourmets von einem Hotel? Im Falle dieses nahe dem Bahnhof von Gstaad gelegenen Hauses wohl nicht nur Vielfalt, sondern auch Ideen. Die Hoteliers Brigitte und Thomas Frei haben sie, wie der Gast immer wieder aufs Neue erleben kann. Schon beim Frühstück gilt es, die in überdurchschnittlichem Masse vertretenen Produkte des Saanenlands zu probieren, später am Tage sind Ausflüge in die italienische Küche im «Pizza. Basta» möglich. Oder doch Schweizer Gerichte? Das Abländschen-Fondue ist ein Klassiker

in «La Gare». Das «Blun-Chi» setzt auf authentische chinesische Speisen wie hausgemachte Dim Sum, wie sie in dieser Form kantonsweit selten anzutreffen sind. Schliesslich wäre da noch die hochklassige Brasserie «Esprit Ravet», die in Zusammenarbeit mit der Waadtländer Gastrofamilie Ravet konzipiert wurde und etwa Entenleber-Schnitzel mit Rotkohlkompott und Ponzu-Vinaigrette kombiniert. Die hoteleigene Alp, die Lounge und das Fumoir ergänzen dieses Angebot, zu dem man auch noch all die sonstigen Vorzüge

eines Viersternehotels der bestmöglichen Art rechnen darf: Dazu gehören Wellness mit einer Kneippzone, rustikal-moderne Zimmer sowie ein äusserst aufmerksamer Service. bernerhof-gstaad.ch

- Lage☆☆☆☆
- Service☆☆☆☆
- Zimmerausstattung☆☆☆☆
- Gastronomisches Angebot☆☆☆☆

B Verlosung auf nzz.as/bernerhof

Best of Hotels 2022



Platz 3
KLASSISCH UND URCHIG
Waldhotel Arosa

Es mag abgedroschen klingen, wenn man sagt, das Waldhotel Arosa sei vielseitig. Aber so ist es. Das Haus spricht Familien, Paare – und eben auch Gourmets an, denen hier einiges geboten wird. Ganz oben auf der Liste steht das «Kachelofa-Stübli»; die klassische Küche von Gerd Reber wird von Gault-Millau mit 16 Punkten bewertet. Im Winter genießt man hier etwa das Chateau-briand vom Weiderind. Wer es zwischen-durch urchiger mag, bekommt in der «Stivetta» feinstes Käsefondue serviert. Und auch im «Thomas Mann» und im «Zauberberg» liegt der Fokus auf regionalen Spezialitäten. waldhotel.ch



Platz 4
GROSSE KÜCHE AM SEE
Vitznauerhof

Man muss einmal in Vitznau gewesen sein, bei Jeroen Achtien, dem aus den Niederlanden stammenden und heftig experimentierenden Ausnahmekoch. Das in der «Vitznauerhof»-Dépendance gelegene Restaurant «Sens» erlaubt Blicke auf den See, das Menu ist vollgepackt mit Überraschungen, die niemanden kaltlassen: Eine mit Kaviar gefüllte Passionsfrucht haben wir gut in Erinnerung. Klasse haben auch die fermentierten Spezialitäten (Randenketchup!) zum Mitnehmen. Eine Bar, eine Terrasse und ein Ceviche-Pop-up (Anfang Juni bis Ende Oktober) gehören ebenfalls zum Angebot. vitznauerhof.ch



Platz 2
ITALIENISCHE AKZENTE
Guarda Val

Wenn in einem Gourmethotel der Küchenchef wechselt, ist dies kritisch. Im «Guarda Val» in Sporz (Lenzerheide) aber konnte das kulinarische Niveau gehalten werden, nur prägen nun italienische Akzente (Entenraviolo mit Parmesanschaum!) das Menu des Gourmetlokals. Das Genussprogramm geht im bodenständigen Restaurant «Crap Naros» und beim hervorragenden Frühstücksbuffet weiter. Weitere Highlights: der schöne Wellnessbereich, die charmante Begrüssung. Zwei Hotelkatzen umschnurren hier den Gast. guardaval.ch

STATUS-SYMBOL

So tun als ob

In Gstaad steigen die Gutbetuchten ab. Wer optisch (mit-)protzen will, aber kein Vermögen besitzt: Diese Produkte sehen edel aus, sind aber erschwinglich.



Schmuckdesignerin Yan Jiang denkt Materialien gerne neu. Ohrringe «Bubble Wrap Ein», aus gepresster Luftpolsterfolie, 265 Fr., von yanjiangstudio.com



100 Prozent Seide, ein prominentes Logo, und das alles für unter 200 Franken. So geht Angeben! Foulard «Acid Bouquet», 156 Fr., von Versace über mytheresa.com

Platz 5
TOP-WEINKARTE UND PANORAMABLICK

Le Grand Chalet

Das Gstaader Hotel Le Grand Chalet ist ein Sehnsuchtsort nicht nur für Aussichtsuchende, sondern auch für Gourmets und Wein-Freaks. Die marktfrische Küche mit mediterranen Einflüssen ist dem Gault-Millau seit Jahren verdiente 16 Punkte wert. Der Gast wird mit durchdachten Gerichten überrascht wie etwa Lachs-Tranche Swiss Alpine, pochiert mit Schnittlauch. Unschlagbar ist die Weinkarte mit über 900 Positionen. Hier lassen sich tolle Tropfen entdecken – namentlich aus Frankreich oder Portugal, der Heimat des Gastgebers Pedro Ferreira. grandchalet.ch



Top 5 - Die 4* Stadthotels



Platz 2

MITHALTEN MIT DEN GROSSEN

Longemalle

Aufgereiht stehen sie am Genfer Seeufer, die Fünf-Sterne-Hotels, eines prächtiger als das andere. Doch wer in der Stadt nur nach der Höchstklassifizierung schaut, verpasst Häuser wie das «Longemalle». Ein 2019 renoviertes Boutique-Hotel, das diesem Begriff alle Ehre macht und mit farbenfrohen Zimmern und einem Marmorbadezimmer glänzt. Zwei Restaurants, eines davon mit libanesisch geprägter Küche, gehören zum Angebot, und der sehr sympathische Empfang macht den Aufenthalt zudem unvergessen. longemallecollection.com



TROCKENÜBUNG

Tipps für Lugano, wenn es doch einmal regnet

Lugano gilt als einer der sonnenreichsten Plätze der Schweiz. Doch auch wenn's einmal regnet, muss man hier nicht in Einöde versinken.

- Sich durch Grotti essen: Die rustikalen, in den Fels gehauenen Orte haben im Tessin Tradition, die Auswahl ist gross. Zu empfehlen: das urchige Grotto Castagneto mit Spezialitäten alla nonna zwischen Monte Brè und Gandria oder das städtische Grotto Grillo im Norden Luganos.

- Kultur geniessen: Gleich zwei Top-adressen befinden sich mit dem MASI (Museum für Kunst und Fotografie) und dem LAC (Theater, Tanz und Musik) an bester Lage am Luganersee.

Platz 3 EINES FÜR ALLE FÄLLE Einstein

Viel gibt es nicht, was es nicht gibt im «Einstein». Sebastian Zier, der Küchenchef des doppelt besternten Gourmetrestaurants, ist für seine kontrastreiche Küche bekannt und kombiniert etwa Appenzellerkäse mit Apfel und Brunnenkresse. Herausragend ist die Weinkarte, futuristisch (aber auch ein bisschen retro) zeigt sich der Wellnessbereich. Events (Hochzeiten!) sowie attraktive Packages sind buchbar. Aber auch eine reguläre Reservation von Zimmern und Suiten lohnt sich – nur schon des schönen Parketts wegen. Die ruhige Lage inmitten von St. Gallen ist ein weiterer Pluspunkt. einstein.ch



Platz 4 EVENTS UND KAJAK-FLOTTE Congress Hotel Seepark

Wenn sich ein Hotel den Kongress in den Namen schreibt, darf man von einer erstklassigen Ausstattung für Tagungen und Events ausgehen. Doch das Haus in Thun hat noch viele andere Vorzüge. Der Küchenchef Dominik Sato begeistert auch individuell reisende Gourmets, für Gruppen von vier bis acht Personen lässt sich der Chef's Table buchen. Die Panoramasuiten sind wirklich komfortabel, und der Verleih von E- oder Mountainbikes gehört ebenso zu den Pluspunkten des ruhig angesiedelten Hotels wie die hauseigene Kanu- und Kajak-Flotte. seepark.ch

Platz 5 CHARMANTE ALTERNATIVE Château d'Ouchy

Am Hafen in Lausanne vergisst der Reisende schnell, dass er sich in einer lebendigen, manchmal stressigen Stadt befindet. Das «Château d'Ouchy» gehört zu der Hotelgruppe, die auch das ikonische Fünf-Sterne-Hotel «Beau-Rivage Palace» betreibt, und bietet das stimmige Kontrastprogramm zum grossen Bruder. Das Restaurant «57° Grill» erlaubt den Genuss von Biopoulet oder US-Entrecôte vom offenen Feuer. Die Zimmer besitzen Eleganz, sind grosszügig geschnitten und am schönsten, wenn sie noch den Blick auf den Genfersee erlauben. chateaudouchy.ch



Top 5 - Die 4* Stadthotels

Platz 1



LÄNDLICH-MONDÄN Parco Paradiso

Lugano ist die Stadt der Gegensätze. Mediterrane Leichtigkeit findet sich beim Flanieren durch die engen Gassen oder entlang der Palmen-gesäumten Promenade ebenso wie die neuesten Luxuskarossen, die sich eine Motor-Battle liefern, wenn sie am Seeufer entlangsausen. Das Suitehotel Parco Paradiso, etwas ausserhalb des Stadtkerns leicht am Hang in Lugano-Paradiso gelegen, zeigt sich genauso kontrastreich. Das Interior Design ist zwar etwas in die Jahre gekommen (oder nennt man das jetzt etwa provinziellen Charme?).

Dennoch hat das Stadthotel so einiges, um sich zu fühlen, als wäre man für kurze Zeit ausser Landes. Internationalität wird hier etwa kulinarisch geboten: Mediterrane Klassiker gibt es im Restaurant «La Favola» und Zigarren und Drinks auf Rum-Basis in der Bar «Havana Deck» (Blick auf den Luganersee inklusive). Für den besonderen Abend reserviert man einen Tisch im japanischen Restaurant «Tsukimi-Tei», wo Teppanyaki-Spezialitäten direkt vor der Nase auf einer Edelstahlplatte zubereitet werden. Und auf der Liege fläzend

neben dem beheizten Aussenpool, könnte man auch meinen, sich in einem bescheidenen mailändischen Palazzo zu wöhnen, während man die Aussicht auf die spriesende Natur geniesst. parco-paradiso.com

Lage	★★★★★
Service	★★★★☆
Zimmerausstattung	★★★★☆
Gastronomisches Angebot	★★★★☆

ⓑ Verlosung auf nzz.as/parcoparadiso

Platz 1



STILVOLLE OPULENZ

Walther

Viel fehlt nicht zum allergrössten Hotelkomfort, denkt der anreisende Gast spätestens dann, wenn er die Rezeption des 1907 eröffneten Hotels hinter sich gelassen hat und im Salon steht. Der würdevoll, gross und elegant, jedem Haus mit fünf Sternen gut zu Gesicht stehen. Auf den ersten Blick wird deutlich, dass man sich im am Rande des Zentrums in Pontresina gelegenen «Walther» bei der Neugestaltung 2017 viele Gedanken zur Optik gemacht hat. Verantwortlich zeichnet die Interior-Designerin Virginia Maissen. Werke von inter-

nationalen Künstlern schmücken die farbig gestrichenen Räume. Die persönliche Betreuung durch das Gastgeberpaar Anne Rose und Thomas C. Walther ist überall spürbar, und die Gastronomie hat Format. Egal ob in der «Trattoria» im Untergeschoss, im imposanten «Grand Restaurant» oder in den für regionale Spezialitäten bekannten «Steinbock-Gaststuben»: Abwechslung ist in einem nicht selbstverständlichen Masse garantiert. Am beeindruckendsten ist, dass alles zusammenpasst: von der geschmackvollen Einrich-

tung der Zimmer bis zur Terrasse, vom Wellnessbereich bis zur Smoker's Lounge. Das, woran viele Hotels scheitern, funktioniert hier: die Verbindung aus Geschichte und Moderne. hotelwalther.ch

- Lage ☆☆☆☆
- Service ☆☆☆☆
- Zimmerausstattung ☆☆☆☆
- Gastronomisches Angebot ☆☆☆☆

B Verlosung auf nzz.as/walther

Best of Hotels 2022



Platz 3
MODERNE ALPENROMANTIK
La Val

Wer nicht Ski fährt, hält sich meist von Bergorten fern, des Massenaufbaus wegen. Dabei gibt's Sonne, rote Wangen und gute Luft in Brigels auch ohne Rummel – und im «La Val» Alpenromantik ohne Kitsch. Das Spa ist wunderschön, aber nicht überkandidelt, die Zimmer strahlen Wärme aus, ohne ins Rustikale abzudriften. Das Restaurant überrascht, gerade weil es auf Understatement setzt. In der «Ustria Miracla» verwandelt der mehrfach ausgezeichnete Küchenchef Rudolf Möller Traditionen wie Pizokel zu einem Erlebnis, das im Gaumen Vertrautheit und Neuheit zugleich auslöst. laval.ch



Platz 4
HÜTTENFEELING
La Cordée des Alpes

Nach Verbier kommt man für den Sport. Im Winter brettert man hier die ellenlangen Pisten der «4 Vallées» hinunter, im Sommer erkundet man im Val de Bagnes die Natur mitsamt Abstecher zur ersten «Slow Food Community» der Schweiz in Sarreyer. Wer draussen so viel erlebt, will abends einfach nur Sein. Das «La Cordée des Alpes» bietet genau das: modernes, unaufgeregtes Hüttenfeeling (auch die Ferienresidenzen sind zu empfehlen), eine mit 15 Gault-Millau-Punkten prämierte Küche sowie ein orientalisches Spa (mit viel Holz), wo das Erlebte optimal verarbeitet werden kann. kvhotels.com



Platz 2
KUNST UND DOLCE VITA
Art Hotel Riposo

Wer durchs Tor in den wunderbar begrünten Innenhof des Hotels unweit der Piazza in Ascona spaziert, spürt rasch, wie die Alltagslast abfällt. Und auch, dass Kunst hier das verbindende Element ist. Die Zimmer sind mit Trouvaillen aus der ganzen Welt eingerichtet, und es finden musikalische Darbietungen (auch von den Gastgebern) statt. Das Highlight befindet sich aber ganz oben: der kleine Pool im Naturfels und das blau-weiße Häuschen, wo man in bester Lage sitzend über die Dächer bis zum See schaut. hotelriposo.ch



GUT ZU WISSEN
Pontresina-Facts, mit denen Sie angeben können

- Der Name kommt vermutlich von *pons sarasina*, «Sarazenen-Brücke» – zum ersten Mal erwähnt 1137. «Sarazenen» war im Mittelalter die gebräuchliche Bezeichnung für Muslime.
- Im Mittelalter war der Ort bedeutender als das benachbarte St. Moritz.
- Der Jäger Gian Marchet Colani (1772 bis 1837), einer der Top-Promis Pontresinas, inspirierte J. C. Heer zum Roman «Der König der Bernina» und diente als Vorlage für zwei Heimatfilm-Dramen.
- Das 1848 eröffnete Grand-Hotel Kronenhof steht auf der Liste der Kulturgüter Graubündens und ist ein Treffpunkt des gehobenen Jetset.

Platz 5
BLICK AUF DIE WEINBERGE
Domaine de Châteauvieux

Auch in der Kategorie Gourmethotels hätte dieses Kleinod hoch über Genf einen Platz verdient: Philippe Chevrier, der Patron, führt hier seit vielen Jahren eines der besten Gourmetrestaurants der Schweiz. Aber als Haus mit viel Charakter passt es eben auch prima in die Reihe der charmanten Betriebe. Die 13 Zimmer und Suiten (viel Braun und Beige!) lassen einen sich wie in einer sattegefüllten Festung fühlen, das Mobil ist teilweise Vintage. Das Beste sind aber eindeutig die luftige Terrasse, der Garten und der Blick auf die Weinberge, der seinesgleichen sucht. chateauvieux.ch

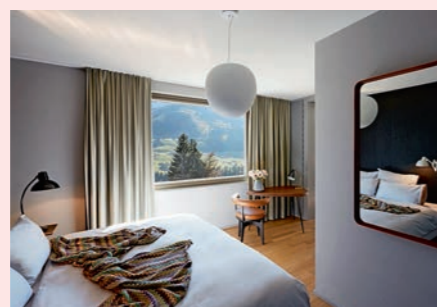


Top 5 - Die 4* Berg- & Landhotels



Platz 3 ETWAS FÜR GEHOEBENE ANSPRÜCHE Bellevue Parkhotel

Klar punktet das Hotel in Adelboden mit fabelhafter Aussicht an Traumlage, doch auch die «inneren» Werte des familiengeführten Betriebs mögen anspruchsvolle Feriengäste überzeugen. Die Küche wird mit 14 Gault-Millau-Punkten bewertet, und die Weinkarte macht Liebhaber edler Tropfen glücklich. Das Wellness mit schönen Holzverstreibungen und der Aussenpool im Garten bieten die nötige Entspannung – auch fürs Auge, schaut man doch direkt aufs Bergpanorama. Die Zimmer (jugendlich-schlicht bis modern-edel) sind etwas für Fans des minimalistischen Designs. bellevue-parkhotel.ch



Platz 4 SCHLAFEN MIT SEESICHT Bad Horn

Manche Ausblicke bleiben auch dem unvergesslich, der sich ständig in Hotels aufhält. Wer das Glück hat, im «Bad Horn» ein Zimmer mit Seesicht beziehen zu können, schaut auf das hoteleigene Boot, das abends beleuchtet wird und eine geradezu surreal romantische Stimmung schafft. Die Lage am Bodenseeufer von Horn ist zwar das Alleinstellungsmerkmal des Hauses, aber nicht der einzige Vorzug. Gut isst man beim Fine Dining oder mit der Sonne im Gesicht auf der Giardino-Terrasse – und ja, natürlich gibt es auch noch einen privaten Seezugang mit bequemen Liegen. badhorn.ch

Platz 2 EKLEKTISCH UND GEMÜTLICH Bergwelt Grindelwald

Ein Hotel mit Experimentierfreude: Das fängt bei den Zimmern an, wo farbige Details und ein eklektischer Muster- und Materialmix verblüffend stimmig mit den urchigen Holzbalken kombiniert werden. Es geht weiter in der «Seven Spirits Bar», wo man lediglich seine Lieblingsingredienz nennen kann, oder beim Küchenchef Marcus G. Lindner, der im «BG's Grill» für Comfort Food auf hohem Niveau sorgt. Ein Muss sind das «Fire & Ice Spa» mit 800 Quadratmetern Pool sowie ein Besuch in der Heu-Sauna. bergwelt-grindelwald.com

BESPASSUNG

Faule Kinder zum Wandern verführen

In einem schön komfortablen Landhotel zu übernachten, ist das eine. Aber wie motiviert man die Kids, tagsüber auch noch ein paar Schritte im Freien zu tun?

- **Sammelwettbewerbe:** Es funktioniert mit vierblättrigen Kleeblättern, aber auch mit schönen Steinen – wer die meisten davon zusammenträgt, wird mit einem Lorbeerkranz belohnt.
- **Tour de Glace:** Man verspricht, eine Route einzuschlagen, die an minimal zwei Glace-Verkaufsstellen vorbeiführt.
- **Die Ultima Ratio:** Die Kids dürfen das Handy mitnehmen. Aber nur die App zum Bestimmen von Vogelstimmen ist aktiviert! Wer fünf Vögel identifiziert, bekommt eine Glace mehr als sowieso.

Platz 5 FAST ALLES BEIM ALTEN Schweizerhof Lenzerheide

Es gibt Häuser, in die man immer wieder zurückkehrt – weil man sich darauf verlassen kann, dass man findet, was man beim letzten Mal bereits geschätzt hat. Was aber nicht heisst, dass es keine Weiterentwicklung gäbe. Im letzten Jahr wurde der Eingangsbereich des «Schweizerhofs» renoviert. Die Gastgeber legen zudem Wert auf Nachhaltigkeit, dazu zählt die Verwendung lokaler Produkte oder der bewusste Umgang mit Energie. Was bleibt, ist die persönliche Betreuung, die Familienfreundlichkeit und der unübertrieben einzigartige Hamam. schweizerhof-lenzerheide.ch



Top 5 - Die 4* Berg- & Landhotels

Platz 1



GESCHICHTE IN NEUEM KLEID Parkhotel Margna

Schon bei der Anfahrt mit dem Auto wird klar, dass dieses Hotel in Sils Baselgia vieles anders machen will als üblich. Die Tiefgarage ist kein kalter Raum, den man schnell verlassen will, sondern ein bestens ausgeleuchteter und mit Kunstwerken dekoriertes Teil des Ganzen. Man hat bei der jahrelangen, rund 26 Millionen Franken kostenden Renovation des traditionsreichen Patrizierhauses an vieles gedacht, ohne dass es protzig wirkt. Die Hotelbar mit den hohen arkadischen Decken ist das Herzstück des Hauses. Hier trifft man sich

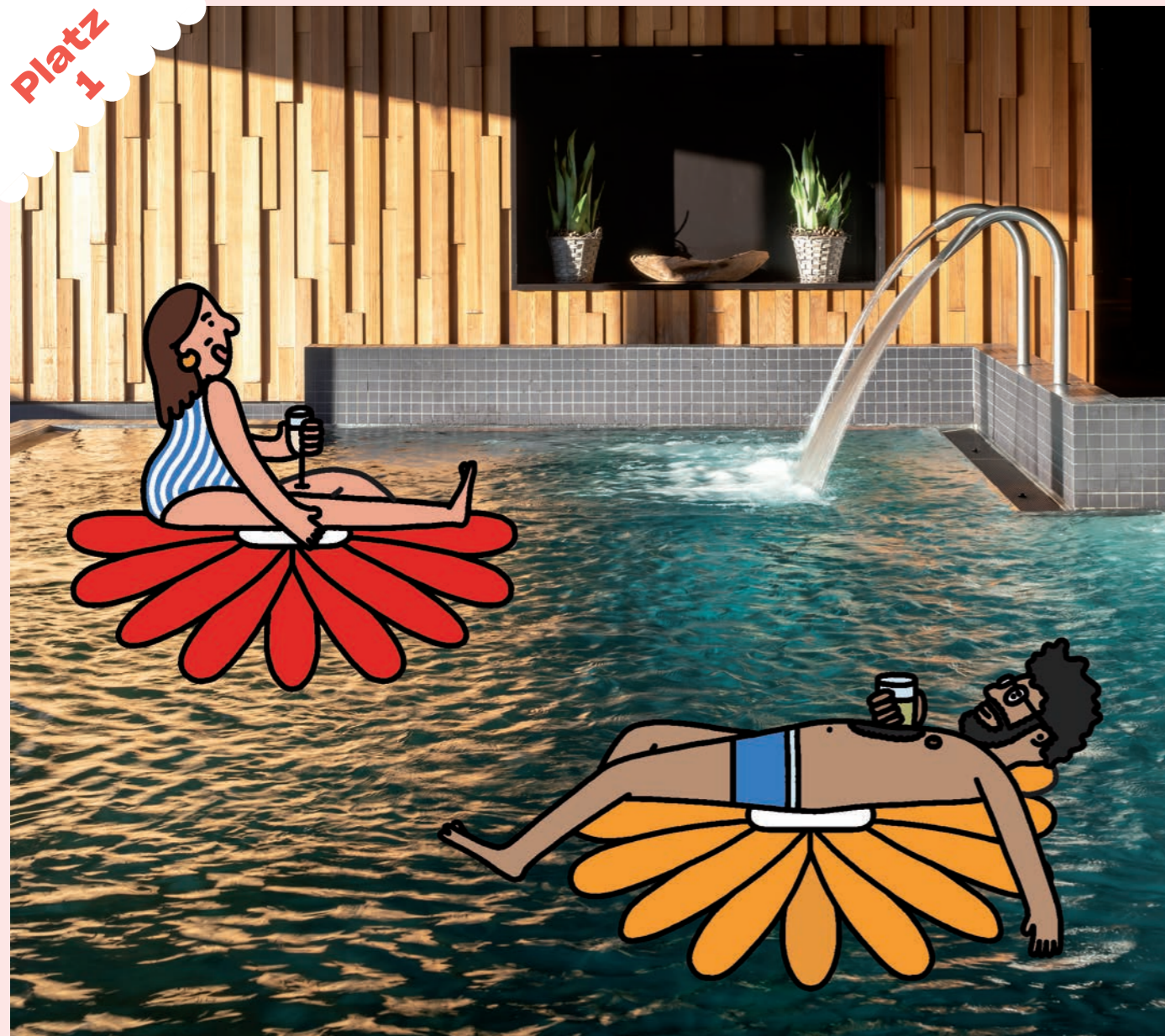
für Cocktails vor dem Cheminée, ehe man sich in eines der mit viel Arvenholz verkleideten Zimmer zurückzieht. Das Gastgeberpaar Simona und Luzi Seiler ist so präsent, wie man das von einem wirklich guten Haus erwartet, aber längst nicht immer erlebt. Ausser dem «Restorant dal Parc» (Chateaubriand oder Crêpes Suzette gehören zu den Klassikern) existieren die nostalgische Stube «Stüva 1817», die der regionalen Küche gewidmet ist, sowie die italienisches Lebensgefühl vermittelnde «Enoteca & Osteria Murütsch». Das Spa

«la Funtauna» zieht sich über drei Stockwerke, und die begehbare Vinothek und das Fumoir wurden zum Genusskeller zusammengefasst. Auch cool: der hoteleigene Kinoraum. margna.ch

Lage	★★★★★
Service	★★★★★
Zimmerausstattung	★★★★★
Gastronomisches Angebot	★★★★★

B Verlosung auf nzz.as/margna

Platz 1



ARCHITEKTONISCHE AUSGESTALTUNG

Frutt Mountain Resort

Dem Gast scheinen die Schweizer Berge, was Hotels betrifft, eine grosse Auswahl zu bieten. Aber das täuscht. Viele sind nur eine Variante des Konzepts Palasthotel. Nur schon deshalb ist das «Frutt Mountain Resort» zu loben. Man könnte die Gebäude auf der Melchsee-Frutt auf den ersten Blick auch für ein Forschungszentrum halten. Schnörkellos, nüchtern sieht das, so wildnisnah, spannender aus als das meiste, was in den hiesigen Bergen so herumsteht. Und positive Auswirkungen hat die moder-

ne Architektur auch innen, auf helle, grosse Zimmer und, das vor allem, auf ein Spa, das nicht nur mit Weitläufigkeit punktet, sondern auch mit einer innenarchitektonischen Ausgestaltung, die zeitgemässe Qualitätsansprüche widerspiegelt. Die Sauna ist geradezu weitläufig und mit besonders wertig anmutendem Holz ausgekleidet. Die Top-Attraktion neben dem goldgrün schimmernden Pool eröffnet durch zwei riesige Fenster den Blick über das ganze Hochtal. Gelegenheit, so richtig in

Spa-Stimmung zu kommen, bietet sich auch: im Winter die Schlittelbahn zur Stöckalp hinuntersausen. Dann ist man nachher garantiert schön nass und durchgefroren. fruttmountainresort.com

- Lage ★ ★ ★ ★ ★
- Service ☆ ★ ★ ★ ★
- Zimmerausstattung ★ ★ ★ ★ ★
- Gastronomisches Angebot ☆ ★ ★ ★ ★

B Verlosung auf nzz.as/frutt

Best Of Hotels 2022



Platz 2
TREATMENTS IM FOKUS
Golf Panorama

Ist man einmal da, will man gar nicht mehr weg. Dies hat vor allem mit dem grossen Wellness- und Sportangebot des in Lipperswil zwischen Frauenfeld und Kreuzlingen angesiedelten Hauses zu tun. Die Saunen und Pools sind modern, die Beauty-Treatments für sie und ihn ziemlich umfangreich: von der Maniküre über die Klangschalenmassage bis zum Hightech-Peeling mit Ultraschall. Die hiesige Gastronomie sorgt mit Live-Musik oder Bar-Workshops für Abwechslung. golfpanorama.ch

NASSE FÜSSE

Glamour im Spa

Ja, die weissen Einweg-Hotelschlappen erfüllen ihren Zweck. Wir plädieren aber für mehr Glamour am Fuss.



Saugfähig: Slides «Resort Sponge», Baumwolle und Gummi, 540 Fr.; bottegaveneta.com



Ultraleicht: «Arizona Eva», Kunststoff, 50 Fr.; birkenstock.com



Verspielt: «Greca», Gummi, 310 Fr., von Versace; uberfarfetch.com

Platz 3
DESIGN UND BERGBLICK
The Cambrian

Nach Adelboden kommt man, um den Körper und den Kopf wieder aufzutanken. Gut also, dass es im «Cambrian» ein grosszügiges Spa hat, das viel Platz zum Sein bietet. Wer mag, bucht eine Massage etwa mit Bambusstäben oder gönnt sich einen «Gute-Nacht-Boost» von Kopf bis Fuss. Die Zimmer (alle mit unterschiedlichem Grundriss) zeichnen sich durch klare Linien, viel Grün und Schwarz sowie niederländisches Handwerk aus. Das Restaurant «Bryn Williams» serviert Gerichte zum Teilen und verbindet dabei lokale Produkte mit Einflüssen aus Wales und London. thecambrianadelboden.com



Platz 5
KUR UND KLANG
Hof Weissbad

Eine feste Instanz im Schweizer Kur- und Gesundheitskosmos ist der «Hof Weissbad» in Weissbad, Appenzell. Hier wird zur Behandlung des Körpers geschöpft, die Gäste können aber auch mit verschiedenen Flow-Konzepten dem Alltagsstress entfliehen oder mit der F.X.-Mayr-Kur alles einmal richtig «säubern». Wer so intensiv an sich selbst arbeitet, will dann aber zwischendurch auch unterhalten werden: Regelmässig sind in der Hotelhalle Piano- oder Hackbrett-Klänge zu hören, oder es wird Flamenco getanzt. Und ein Besuch im Kräutergarten ist ein Muss. hofweissbad.ch



Platz 4
KURZ AUF NACH THAILAND
Seerose Resort & Spa

Bio-Pool (mit Seerosenteich nebenan), direkter Zugang zum Hallwilersee und ein Spa-Angebot, das auf der thailändischen Medizin beruht: Nicht nur Südostasien-Fans dürften sich im «Seerose Resort & Spa» in Meisterschwanden wohlfühlen. Dieses umfasst drei Designwelten sowie vier Restaurants – etwa Fine Dining im «Cocon», Thai-Küche im «Samu-Thai» oder Badi-Food im «Beach-Restaurant» – und ist so für sämtliche kulinarischen Gelüste gerüstet. Was aber sicher bei allen auf dem Menu steht: das «Cocon Thai Spa». Die Chance ist gross, dass man sich danach wie neugeboren fühlt. seerose.ch